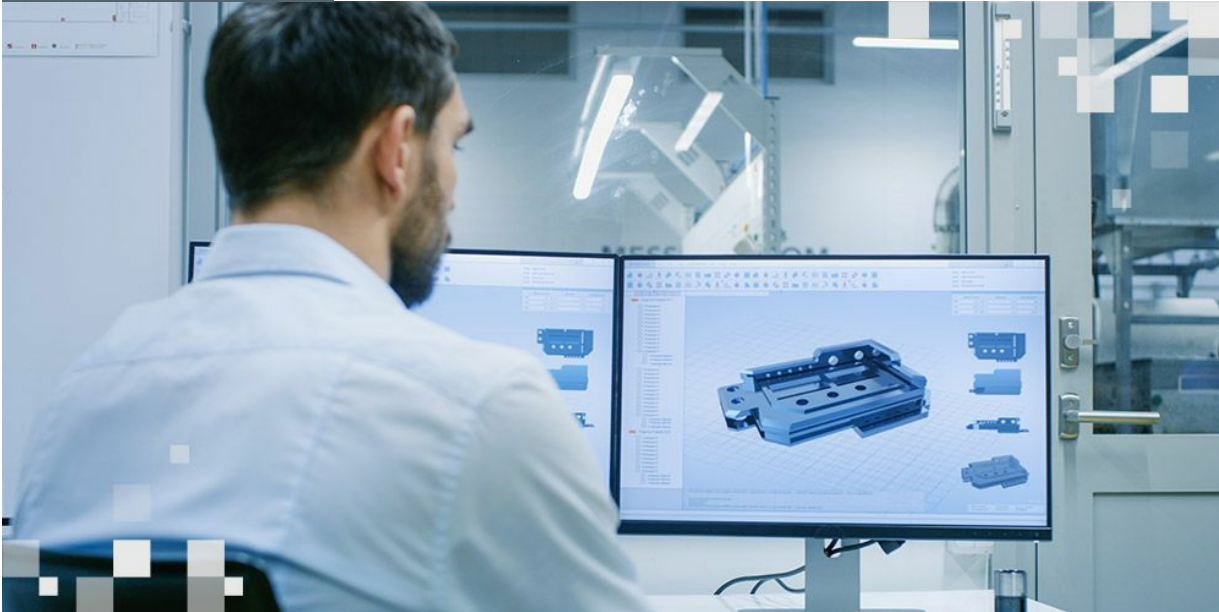


Technischer Betriebswirt IHK – Berufsbegleitend – Hybrid – m/w/d Master-Niveau (DQR 7)

Praxisstudiengänge IHK



Perspektiven

Technische Betriebswirte IHK sind die Bindeglieder an der Schnittstelle zwischen dem technischen und kaufmännischen Funktionsbereich eines Unternehmens. Sie sind in der Lage, komplexe technische und betriebswirtschaftliche Aufgaben zu lösen. Diese Fähigkeit verschafft Technischen Betriebswirten einen Wettbewerbsvorteil sowohl gegenüber "Nur-Technikern" als auch gegenüber "Nur-Kaufleuten". Sie sind qualifiziert, Führungsaufgaben auf Abteilungsleiter Ebene oder in der Geschäftsleitung zu übernehmen oder sich als Unternehmer selbstständig zu machen. In leitender Funktion können sie z. B. für die Fertigung, die Logistik, das Controlling, das Produktmanagement, die technische Beratung, den Vertrieb oder den Kundendienst verantwortlich sein. Auch die technische Leitung von Betrieben ist ein mögliches Einsatzgebiet.

Zielgruppe

Techniker, Technische Meister, Industriemeister, Technische Fachwirte oder Ingenieure.

Voraussetzungen

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zum Industriemeister oder eine vergleichbare technische Meisterprüfung oder eine mit Erfolg abgelegte staatlich anerkannte Prüfung zum Techniker oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zum Technischen Fachwirt (IHK) oder
3. eine mit Erfolg abgelegte, staatlich anerkannte Prüfung zum Ingenieur mit wenigstens zweijähriger einschlägiger beruflicher Praxis nachweist.

Abweichend kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben worden sind, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Nutzen

Gerne berate ich Sie
am Standort
Regensburg
Gewerbepark:

Bianca Reisinger

☎ 0941 409257-449

✉ b.reisinger@ihk-wissen.de

Gerne berate ich Sie
am Standort
Regensburg
Gewerbepark:

Maria Schütz

☎ 0941 409257-443

✉ schuetz@ihk-wissen.de

Gerne berate ich Sie
am Standort Cham:

Patricia Schwägerl

☎ 09971 3925292

✉ schwaegerl@ihk-wissen.de

- Erfolgsorientierte Gestaltung betrieblicher Prozesse unter Kosten-, Nutzen-, Qualitäts-, und Terminaspekten
- Zielgerichtete Umsetzung von Projekten unter technisch-wirtschaftlich Gesichtspunkten

Inhalt

1. Wirtschaftliches Handeln und betrieblicher Leistungsprozess

Aspekte der allg. Volks- und Betriebswirtschaftslehre

- Unterscheiden der Koordinierungsmechanismen
- Darstellen des volkswirtschaftlichen Kreislaufs
- Beschreiben der Marktformen und Preisbildungen sowie Berücksichtigung des Verbraucherverhaltens
- Berücksichtigen der Konjunktur- und Wirtschaftspolitik
- Berücksichtigen der Bestimmungsfaktoren für Standort- und Rechtsformwahl jeweils unter Einbeziehung von Globalisierungsaspekten

Rechnungswesen

- Berücksichtigen der Finanzbuchhaltung als Teil des betrieblichen Rechnungswesens
- Interpretieren von Jahresabschlüssen
- Analysieren der betrieblichen Leistungserstellung unter Nutzung der Kosten- und Leistungsrechnung
- Anwenden von Kostenrechnungssystemen
- Berücksichtigen von unternehmensbezogenen Steuern bei betrieblichen Entscheidungen

Finanzierung und Investition

- Analysieren finanzwirtschaftlicher Prozesse unter zusätzlicher Berücksichtigung des Zeitelements
- Durchführen von Nutzwertrechnungen
- Vorbereiten und Durchführen von Investitionsrechnungen einschließlich der Berechnung kritischer Werte
- Beurteilen von Finanzierungsformen und Erstellen von Finanzplänen

Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft

- Beurteilen von Marktgegebenheiten sowie der Positionierung des Unternehmens im Markt und Beherrschen der Marketinginstrumente
- Beurteilen des Produktlebenszyklus, Mitwirken bei der Produktplanung unter Berücksichtigung des gewerblichen Rechtsschutzes
- Berücksichtigung der rechtlichen Möglichkeiten im Ein- und Verkauf sowie der Lieferklauseln des internationalen Warenverkehrs
- Beherrschen der unterschiedlichen Materialfluss- und Lagersysteme und Logistikkonzepte
- Beurteilen von Produktionsplanungs- und Steuerungssystemen
- Beurteilen des Einsatzes der Produktionsfaktoren, der Produktion und der Organisationstypen der Fertigung

2. Management und Führung

Organisation und Unternehmensführung

- Planungskonzepte
- Organisationsentwicklung
- Projektmanagement und persönliche Planungstechniken
- Integrative Managementsysteme
- Moderations- und Präsentationstechniken

Personalmanagement

- Personalplanung und -beschaffung
- Personalentwicklung und -beurteilung
- Personalentlohnung
- Personalführung einschließlich Techniken der Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Sozialrecht
- Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer

Informations- und Kommunikationstechniken

- Datensicherung, Datenschutz und Datenschutzrecht
- Auswahl von IT-Systemen und Einführung von Anwendersoftware
- Übergreifende IT-Systeme
- Kommunikationsnetze und -systeme

3. Fachübergreifender technikbezogener Prüfungsteil

- Projektarbeit, Präsentation und Fachgespräch

Bitte beachten Sie, dass diese Prüfung erst drei bis vier Monate nach Praxisstudiengangsende stattfindet. Die Projektarbeit

und das projektbezogene Fachgespräch können erst dann begonnen werden, wenn in den Prüfungsteilen "Wirtschaftliches Handeln und betriebliche Leistungsprozesse" und "Management und Führung" mindestens ausreichende Leistungen erbracht wurden.

Wichtig zu wissen

Für den Fall, dass Präsenztermine aus rechtlichen Gründen nicht durchgeführt werden können, werden diese als Onlinetermine weitergeführt.
Bitte sorgen Sie dafür, dass für diesen Fall die technischen Voraussetzungen gegeben sind.

Abschluss

Die erfolgreich abgelegte Prüfung führt zum anerkannten Abschluss „Geprüfter Technischer Betriebswirt oder Geprüfte Technische Betriebswirtin“.

Die englischsprachige Übersetzung lautet Master Professional of Technical Management (CCI). Diese Zeugnisübersetzung erleichtert die Vergleichbarkeit deutscher Abschlüsse im Ausland, verleiht aber keinen neuen bzw. zusätzlichen Titel.

Dauer

ca. 17 Monate

Fördermöglichkeiten

Aufstiegs-BAföG

Mit dem Aufstiegs-BAföG unterstützt Sie der Staat bei der Finanzierung Ihrer Weiterbildung. Bei förderfähigen Prüfungslehrgängen erhalten Sie einen Zuschuss von 50% zu den Lehrgangskosten. Für den verbleibenden restlichen Betrag wird Ihnen ein zins- und tilgungsfreies Darlehen angeboten. Bei erfolgreich bestandener Prüfung erhalten Sie darauf noch einmal einen Nachlass von 50%.

Meister-Bonus

Nach Abschluss Ihrer beruflichen Weiterbildung zum Fachwirt, Meister, Fachkaufmann, operativer Professional, dem Betriebswirt oder Technischen Industriemanager unterstützt Sie der Freistaat Bayern mit dem „Meisterbonus“. Mit dem Meisterbonus schafft die Bayerische Staatsregierung den Anreiz sich beruflich weiterzubilden und die eigene Qualifikation zu stärken.

Weiterbildungsabsolventen, die ihre Meister- oder gleichgestellte Fortbildungsprüfung vor der fachlich und örtlich zuständigen Stelle im Freistaat Bayern erfolgreich ablegen, erhalten den „Meisterbonus der Bayerischen Staatsregierung“ in Höhe von aktuell 3.000 €. Maßgeblich ist dabei der Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses.

Weitere Informationen zu den staatlichen Fördermöglichkeiten erhalten Sie bei unseren Weiterbildungsberater/-innen.

Alle Termine

Teilzeit

- | | |
|---|---|
|  Regensburg |  2423102002 |
|  10.10.2024 - 19.02.2026 |  Montag und Donnerstag
18:00 - 21:15 Uhr plus 2
Vollzeitwochen(17.11. -
21.11.25, 19.01. -
24.01.26) |
|  Regensburg |  2523102002 |
|  08.10.2025 - 24.02.2027 |  Montag und Mittwoch
18:00 - 21:15 Uhr plus 2
Vollzeitwochen |

Preis

4450,00 €.

Angabe ohne Gewähr: Preise können sich ändern. Der gültige Preis ist online abrufbar.